

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	2
Jahreslosung 2015	3
Kalendarium	5

200 Jahre Ansiedlung der Deutschen in Bessarabien

1. Cornelia Schlarb:	Einleitung	17
2. Konferenzprogramm Deutsch-moldauische Konferenz „Deutsche Spuren in Moldau 1814-2014. Tradition und Modernisierung“		18
3. Ute Schmidt:	Einwanderung ab 1814 – Ansiedlung – Exodus 1940	20
4. Tatiana Șcerbacova:	Die deutschen Kolonisten im Norden Bessarabiens	26
5. Eudochia Saharneanu:	Die zivilisatorischen Auswirkungen der Besiedlung Südbessarabiens durch deutsche Kolonisten	27
6. Dorin Lozovanu:	Die ethno-demografischen Aspekte der Bevölkerung Moldaus und die Interferenzen mit der deutschen Minderheit in den letzten zwei Jahrhunderten	28
7. Olga Garusowa:	Ein nicht erfülltes Projekt von Karl Schmidt	29
8. Ion Varta:	Präsentation des Werkes von Bürgermeister Karl Schmidt zur Modernisierung der Stadt Chișinău	30
9. Ion Ștefanița:	Das historische Zentrum von Chișinău. Stadterhaltung und Perspektive	30
10. Irina Schichova:	Die Deutschen und die Juden – aus der Geschichte der Nachbarschaft	31
11. Arnulf Baumann:	Die evangelisch-lutherische Kirche in Bessarabien	32
12. Ion Gumenii:	Die Kirche als Instrument zur Koordinierung des geistigen Lebens der deutschen Kolonisten in Bessarabien (1814 – 1875)	39
13. Vera Erhan:	Deutsche Spuren und Artefakte und deren Bedeutung bei der Bildung des sozialen Gedächtnisses	41

14. Günther Vossler:	Heutige Beziehungen der Bessarabiendeutschen zu ihrer ehemaligen Heimat	43
15. Ulrich Baehr:	Deutsche Spuren in Moldau 1814-2014	48
16. Ulrich Baehr:	Dreimal „Fromme und tüchtige Leute...“ – Aktuelle Stationen in Südosteuropa	57
17. Hans Rudolf Wahl:	200 Jahre Tarutino in Bessarabien	64

Bessarabien damals und heute

18. Egon Sprecher:	Eine besondere Münze in der Sammlung des Heimatmuseums des Bessarabiendeutschen Vereins	72
19. Heinrich Schöttle:	Kriegsgefangene in Georgien – Russland während des 1. Weltkrieges. Auszug aus den Lebenserinnerungen	75
20. Cornelia Schlarb:	Der Erste Weltkrieg und seine Auswirkungen auf das Kirchenland in Bessarabien	87
21. Bruno Gässler:	Dr Lier, dr Lier	101
22. Bruno Gässler:	Ich bin das ganze Jahr vergnügt	102
23. Heinrich Jauch:	Ein Besuch in meiner Urheimat	103
24. Bruno Gässler:	Der Wetterprophet	105
25. Arnulf Baumann:	Was verbindet uns heute mit Bessarabien? ..	106

Vom Neuanfang 1945 bis zur Gegenwart

26. Elvira Wolf-Stohler:	Heimat (Gedicht)!	111
27. Elvira Wolf-Stohler:	Was und wo ist Heimat? (Gedicht)	112
28. Elvira Wolf-Stohler:	Mein Heimatort (Gedicht)	113
29. Manfred Bolte:	Heimat – Was ist Heimat?	114
30. Cornelia Schlarb:	Heimat im Glauben	132
31. Lucie Kasischke-Kämmler:	Heimat (Gedicht)	141
32. Arnulf Baumann:	Nach dem Heimatverlust: Wie wir wieder zusammen fanden	142
33. Horst H. Büchle:	Ein Stück Mentalitätsgeschichte am Beispiel meiner Familie	150
34. Paul Edwards:	Die Enthüllung einer Familiengeschichte – Die Kroitor Familie aus Kishinev	175
35. Egon Buchholz:	Lebensgeschichten – Familiengeschichte	180
36. Harald Jauch:	Weihnachtsjubiläum	192
37. Karl F. Hasenfuß:	„Lebenslauf und Identität“. Posaunenchorarbeit und Umgang mit Texten des Gesangbuches	195
38. Waldemar Bunk:	Die Sprachen meiner Kindheit	200
39. Waldemar Bunk:	Falsches Versprechen	202

Persönlichkeiten

40. Siegfried Ziebart:	Goldene Ehrennadel der Heimatgemeinde Arzis für Elvira Wolf-Stohler	207
41. Arnulf Baumann:	Elvira Schmidt geborene Steinwand: Vom Flüchtlingsmädchen zur „Heldin der Arbeit“	210
42. Arnulf Baumann:	Cornelia Schlarb 20 Jahre Mitherausgeberin des Jahrbuchs	214
Anschriftenverzeichnis der Autorinnen und Autoren		216